

Name		Vornamen	
Geburtsname		Geburtsort	
Geburtsdatum		Geschlecht	
Straße, Hausnr.		PLZ, Wohnort	
Nationalität		Festnetztelefon	
E-Mail-Adresse		Mobiltelefon	

Ich beantrage aufgrund meiner Teilnahme in einem Vorbereitungskurs/Lehrgang zur Jägerprüfung, da mir darin keine für mich passende Übungswaffe gestellt werden kann und ich nicht aus anderen Gründen über eine solche verfüge, für Handhabungs-, Anschlags- und Schießübungen gem. § 8 Waffengesetz (WaffG) die auf die Lehrgangsdauer und Prüfung befristete Erteilung eines Voreintrages in

einer **neu beantragten Waffenbesitzkarte (WBK) für die nachfolgend benannte Waffe.**

meine **bestehende, beigefügte Standard-WBK für die nachfolgend benannte Waffe.**

Art der Einzelladerflinte	Kaliber (eine Munitionserwerbsberechtigung wird nicht erteilt)				
Bockdoppelflinte	12/65	12/67	12/70	12/76	12/89
Doppelflinte	16/65	16/67	16/70	16/76	_____

Über die waffenrechtliche Sachkunde nach § 7 Abs. 1 WaffG verfüge ich durch meine

kursinterne Waffenprüfung (Theorie und Praxis), die ausreichend anerkenbare Sachkunde für eine Einzelladerflinte belegt, nachgewiesen mit der unten genannte **Bescheinigung**.

Waffensachkundeprüfung: Nachweis anbei. Ist bereits bei Ihnen bekannt.

Tätigkeit als Polizeivollzugsbeamter, behördlicher Schießausbilder oder Waffensachverständige, ich lege eine **Dienstausweiskopie** oder **Bestätigung der Dienststelle** bei.

Von den im Lehrgang vorhandenen Waffen passt aus diesen Gründen (ggf. extra Blatt nutzen) keine:

Detaillierte Begründung (z. B. Linkshändigkeit, Arm-, Finger- oder Handlänge, Behinderungen, etc.)

Nachweise: Im Original beizufügen ist eine **Bescheinigung des Lehrgangsträgers** über die

- **Teilnahme** am Kurs, den **Ausbildungszeitraum**, das voraussichtliche **Prüfungsdatum**,
- **Nichtverfügbarkeit** einer passenden Übungswaffe (eine zu geringe Zahl Waffen reicht nicht),
- ggf. lehrgangsinterne **Waffenprüfung**, mit der **Erklärung, dass diese bestanden wurde**.

Sichere Aufbewahrung von Waffen und Munition

Bestehende Aufbewahrung: Es besteht bereits eine nachgewiesene Aufbewahrung.

Neue Aufbewahrung: Ich habe eigene Waffentresore erworben.

Gemeinschaftliche Aufbewahrung: Ich verwahre die Waffen aufgrund häuslicher Gemeinschaft in den sich bereits in Nutzung befindlichen Waffentresoren von:

Name		Vornamen	
------	--	----------	--

Es werden daher folgende Tresore genutzt (ggf. extra Blatt):

Herstellername (Typenschild)	Modellname (Typenschild)	Seriennummer (Typenschild)	Widerstandsgrad (Typenschild)	Innenfach?	Verankert?	Würfelform?	Leergewicht	Verschluss (Mehrfachnennung möglich!)
			Stahlblech A B A/B EN 0/N EN 1/I	Ja Nein	Ja Nein	Ja Nein	kg	Schlüssel Zahlencode Biometrie Elektrisch
			Stahlblech A B A/B EN 0/N EN 1/I	Ja Nein	Ja Nein	Ja Nein	kg	Schlüssel Zahlencode Biometrie Elektrisch

Achtung: A, B, und A/B-Tresore müssen vor dem 06. Juli 2017 in Nutzung genommen worden sein, sonst darf nur noch Munition darin gelagert werden. Denken Sie bei A- und B-Tresoren an die Trennungspflicht von Waffen und passender Munition.

Nachweise: Für jedes verwendetes Behältnis lege ich **Farbfotos** bei oder sende sie per E-Mail an waffen@steinburg.de (max. 20 MB): Gesamtansicht offen und geschlossen, Typenschild (lesbar).

Persönliche Eignung

Es liegen bei mir körperliche oder geistige Beeinträchtigungen vor, z. B. schwere Sehschwäche mit Angabe der Dioptrie, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Alkohol- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Amputation, Lähmungen, psychische Krankheiten:

Nein **Ja, folgende:** _____

Ich bin vollständig geschäftsfähig:

Ja **Nein, wegen:** _____

Waffenrechtliche Zuverlässigkeit

Gegen mich sind Ermittlungsverfahren oder rechtskräftige Verurteilungen anhängig:

Nein **Ja, folgende:** _____

Ich bin oder war in den letzten zehn Jahren Mitglied einer verfassungswidrigen Organisation:

Nein **Ja, folgende:** _____

Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung werden Auskünfte aus dem Bundeszentralregister, dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, der Polizei, der Verfassungsschutzbehörde und von Ihrer Wohnsitzgemeinde über Sie eingeholt.

Die Datenschutzerklärung des Kreises Steinburg nach der Datenschutzgrundverordnung habe ich zur Kenntnis genommen. Sie liegt öffentlich aus und wird auf Wunsch ausgehändigt und übersandt.

Datum

Unterschrift